

[Ein Cyberangriff auf ein ukrainisches Staatsunternehmen hat 2.000 Computer getroffen](#)

01.02.2024

Eines der ukrainischen Staatsunternehmen wurde Opfer eines Cyberangriffs, von dem mehr als 2.000 Computer betroffen waren. Dies wurde heute, am 1. Februar, vom Staatlichen Dienst für Sonderkommunikation und Informationsschutz der Ukraine gemeldet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eines der ukrainischen Staatsunternehmen wurde Opfer eines Cyberangriffs, von dem mehr als 2.000 Computer betroffen waren. Dies wurde heute, am 1. Februar, vom Staatlichen Dienst für Sonderkommunikation und Informationsschutz der Ukraine gemeldet.

Es wird berichtet, dass die Computer eine massive Niederlage durch die Malware DIRTYMOE erlitten haben, die einen Fernzugriff auf die Geräte ermöglicht.

„Das Regierungsteam von CERT-UA hat eine Untersuchung der eingegangenen Malware-Samples durchgeführt, die Besonderheiten der Funktionsweise der Kontrollserver-Infrastruktur festgestellt und mehr als 2.000 betroffene Computer im ukrainischen Segment des Internets identifiziert. Die beschriebene Aktivität wird unter der Kennung UAC-0027 verfolgt“, heißt es in der Nachricht.

Der Staatliche Dienst für Sonderkommunikation und Informationsschutz warnte, dass im Falle des Betriebs von Computern mit veralteten Betriebssystemen, um die potenzielle Angriffsfläche zu verringern, solche Computer durch VLAN oder physische Segmentierung in separate Netzwerksegmente mit Filterung der ein- und ausgehenden Informationsflüsse getrennt werden sollten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.